

Termine im März

- 07.03.19: Ausschuss für Finanz- und Personalwesen
- 20.03.19: Bürgergespräch für den Bezirk Nord
- 21.03.19: Ausschuss für Bauwesen und Umwelt
- 23.03.19: Aktion Sauberes Dorf
- 24.03.19: Frühlingsbrunch der CDU
- 28.03.19: Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren

Sie möchten mehr über uns erfahren? Besuchen Sie uns virtuell auf www.mein-boeningstedt.de. Wir möchten wissen, was Sie über das Dorf denken, welche kleinen und großen Fragen oder Sorgen Sie haben. **Wenn Sie akuten Gesprächsbedarf haben, machen Sie es wie die anderen und kommen Sie direkt auf uns zu. Das Team der CDU Bönningstedt ist persönlich für Sie da:**

Per Email: hallo@mein-boeningstedt.de - Per Telefon: 040/ 556 75 27

Sie finden diesen Newsletter interessant? Registrieren Sie sich für unseren E-Mail-Newsletter! Einfach auf unserer Homepage

www.mein-boeningstedt.de registrieren, und Sie sind im Verteiler.

Kommen Sie in Kontakt mit uns. Wenn nicht sofort, dann morgen, übermorgen oder oder oder. Schneiden Sie sich diesen Kasten aus und hängen ihn an Ihren Kühlschrank, über Ihr Bett, an den Badezimmerspiegel und notieren Sie Ihre Gedanken:

Meine Wünsche und Ideen für Bönningstedt:



Bönningstedt.
Bei uns lebt man besser.
Eine Initiative der **CDU**

Ihr Kontakt zu
uns per Klick
auf Ihr Handy:



www.mein-boeningstedt.de --- hallo@mein-boeningstedt.de --- 040/ 556 75 27

Mutig ins neue Jahr

Daniel Günther, Ministerpräsident von Schleswig-Holstein, startete das Jahr mit einem erneuten Besuch in Bönningstedt. Auf Einladung des Dorfgeflüsters sprach er beim Neujahrsempfang in einer fröhlichen, authentischen Rede über das Thema Mut. Eine Rede, die gleichermaßen zum Zusammenhalten, Lächeln und Nachdenken anregte. Wichtig war ihm darüber hinaus der Aufruf, zahlreich zur Europawahl am 26. Mai zu gehen und dieses Jahr am Tag der Deutschen Einheit das Volksfest in Kiel zu besuchen. Nur alle 16 Jahre ist Schleswig-Holstein Ausrichter der Festlichkeiten zum 3. Oktober - also planen Sie den Tag doch schon einmal ein. Vielleicht schaffen wir es, auch eine gemeinsame Aktion mit unserer Partnerstadt Crivitz auf die Beine zu stellen.

Auch wir sind schon fleißig im neuen Jahr angekommen. Auf unserer ersten Klausurtagung 2019 im Januar ging es hoch her. Die Themen „Dorfentwicklung“, „Finanzen“ und „Verkehr“ waren die Schwerpunkte

des Tages und wurden in Kleingruppen intensiv bearbeitet. Viele Ideen und Kritikpunkte von Ihnen, die wir per E-Mail, Post und in persönlichen Gesprächen erhalten, fließen in die Diskussionen mit ein. Nach dem sehr gut besuchten „Runden Tisch“ für Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Mitte, findet am 20.03.19 (19.30 Uhr, Montenegro) nun der „Runde Tisch“ für den Bezirk Nord statt. Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung!

Informieren Sie sich in diesem Newsletter über die weiteren Entwicklungen bei der Planung des ehemaligen Fromme-Geländes und lassen Sie sich inspirieren, was wir gemeinsam auch im Kleinen für Bönningstedt bewegen können.

Sind Sie bei der „Aktion Sauberes Dorf“ am 23. März dabei und helfen, Unrat zu sammeln? Wir sind da. Sehen wir uns?

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr (und Euer) Team der CDU in Bönningstedt

Das Team der Initiative für Bönningstedt: Rolf Lammert, Björn Kass, Andreas Heidorn, Kai Fleßner, Ahmed El-Wakil, Ilse Bartsch, Pitt Neukirchner, Max Komorowski, André von Appen, Arne Hansen, Jörk Krumwiede, Gerhard Seligmann, Olav Diers, Berit Adams, Andreas Lentz, Tim Bunge, Martina Kaddatz, Sandra Gebert-Gätgens, Silvia Schwarz, Kristin Unterhuber, Jan Lüder, Vera Bornholdt, Nadine Seligmann

So geht es weiter: ALDI und Drogeriemarkt auf dem Fromme-Gelände

Am 16. Januar fand die öffentliche Vorstellung der aktuellen Planung zur Entwicklung auf dem Fromme Grundstück statt. Eingeladen hatte hierzu Bürgermeister Rolf Lammert, die Vorstellung erfolgte durch Andreas Krause, Projektentwicklung Zündorf. Der Einladung folgten ca. 50 Bürgerinnen und Bürger, im wesentlichen Anwohner aus dem Bereich der Ahornstrasse, aber auch Mitglieder der politischen Fraktionen.

Sowohl die Fraktion der CDU als auch der SPD hatten sich mehrfach mit den Anwohnern der Ahornstrasse getroffen, deren Einwendungen aufgenommen und an den Investor weitergeleitet.

Die vorgestellte, aktualisierte Planung wurde von den Bürgerinnen und Bürger kritisch und kontrovers diskutiert. Neben der Notwendigkeit der fußläufigen Verlegung des ALDI Marktes in die Ortsmitte wurden auch die Gebäudehöhe und die Abstände der Bebauung zur Baugrenze und dem Erhalt der vorhandenen Eichen an der östlichen Grundstücksgrenze thematisiert.

Durch die CDU und SPD fanden im Nachhinein intensive Gespräche mit der Firma Zündorf statt um die Planung hinsichtlich der sachlichen Einwendungen anzupassen. Im Ergebnis wurden die Abstandflächen vergrößert, eine Anbindung für Fußgänger und Radfahrer von der Kieler Straße geplant, sowie die hintere Höhe des Gebäudes um über 1 m gesenkt. Des Weiteren soll das Dach in Teilflächen als Gründach ausgeführt werden.

Im weiteren Verfahren muss der Investor nunmehr Gutachten zum Verkehr, Lärm, Baumbestand etc. vorlegen. Diese sind dann durch die gemeindlichen Gremien zu behandeln und zu bewerten.

Die angepasste Planung sowie die Ergebnisse der vorgenannten Gutachten werden - sobald sie vorliegen - in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses vorgestellt.

Die Verlegung des ALDI Marktes zur Ortsmitte und somit die bessere fußläufige Erreichbarkeit sowie die Ansiedlung eines Drogeriemarktes ist für Bönningstedt eine positive Entwicklung und entspricht somit auch den Ideen des gemeinsam getragenen Ortsentwicklungskonzeptes, die Ortsmitte zu stärken und auszubauen.



Quelle: Zündorf Projektentwicklungs GmbH

Gemeinsam mehr bewegen - auch außerhalb der politischen Ausschüsse...

...den Ort verschönern:

Einige von Ihnen konnten es mit Sicherheit schon bewundern: Das Alte Rektorhaus erstrahlt nun auch nachts in neuem Glanz. Freiwillige Helfer und die engagierten Mitglieder des Heimatvereins trafen sich an einem Samstag im Januar, um die neue Beleuchtung anzubringen.

Waren Sie schon einmal im Alten Rektorhaus? Ein Besuch lohnt sich! Tauchen Sie ein in die Geschichte unseres Dorfes und bewundern Sie die liebevoll zusammengetragenen, historischen Schätze.

Die nächste gemeinsame Aktion ist die „Aktion Sauberes Dorf“ am 23.3.19 (Treffpunkt 9 Uhr auf dem Bahnhof hinter der Feuerwehr). Seien Sie dabei und bringen Sie Ihre Familie und Nachbarn mit! Im Anschluss gibt es eine kleine Stärkung im Montenegro.



...Neues an Bönningstedt entdecken:

Wo sind die besten Joggingstrecken? Welchen Weg radeln wir am Sonntag am liebsten? Was können wir mit Kindern in Bönningstedt erleben?

Wir planen, all Ihre Ideen, Geheimtipps und öffentlichen Lieblingsplätze einmal zusammenzutragen und für alle Bönningstedterinnen und Bönningstedter in Form eines „Freizeitplans“ nutzbar zu machen. **Dazu brauchen wir Ihre Hilfe:** Schicken Sie uns Ihre Tipps. Wo gehen Sie gerne spazieren? Welches ist Ihre Lieblingslaufstrecke? Erzählen Sie uns von Ihrer schönsten Wanderroute mit Ihrem Hund. Wo kann man Natur bewundern, Rehe beobachten?

Die Stadt Quickborn hat z.B. einen wunderbaren „Wegweiser für Familien“ mit Hinweisen zu Betreuungsangeboten, Freizeitmöglichkeiten, Beratungsstellen, Spielgruppen und -plätzen etc. Das können wir auch.

Senden Sie uns Ihre Tipps per Email an info@mein-boeningstedt.de

...Bönningstedt sauber halten:

Die Aktion „Sauberes Dorf“ haben wir ja oben schon erwähnt. Es reicht jedoch nicht, einmal im Jahr durch den Ort zu gehen und Müll zu sammeln. Halten Sie unser Dorf sauber. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie an bestimmten Stellen Mülleimer vermissen. Und... halten Sie die Standorte für Altglas und Altpapier sauber. Der Kreis Pinneberg ist trauriger Rekordhalter in der illegalen Müllentsorgung. Wer Anderes außer Papier und Glas an den Wertstoffinseln entsorgt oder Wertstoffe vor den Containern abstellt, begeht sogar eine Ordnungswidrigkeit. Die Container sind aber doch eh immer voll? Dann sagen Sie es! Laden Sie sich die neue „Müllmelder-App“ (www.sauberes-pinneberg.de) des Kreises auf Ihr Handy und melden Sie ganz bequem direkt an die GAB, wenn Sie Müllinseln oder verstopfte Container vorfinden.

